

ASIEN: RUSSLAND (ASIATISCH)

SIBIRIEN & DER BAIKALSEE

- > Irkutsk, Arschan, Sibirische Taiga
- > Alte Transsibtrasse von Sjudjanka nach Port Baikal
- > Exkursionen auf der Insel Olchon
- > Baikalrobbenkolonie

Ein altes russisches Sprichwort besagt: „Lieber einmal mit eigenen Augen sehen, als hundertmal davon hören!“. Der Baikal – das „Herz Sibiriens“ – übersteigt mit seiner Größe, Wildheit und Ursprünglichkeit jegliche Vorstellungskraft und ist ein Naturwunder der Superlative! Auf unserer Reise besuchen wir die wichtigsten Orte am Südwestufer, verweilen auf der Insel Olchon und unternehmen eine ausgedehnte Schifffahrt zur berühmten Baikalrobbenkolonie auf der Insel Uschkanji, während der wir an Bord übernachten. Tipp: Eine Steigerung des Erlebnisses Sibirien ist durch die Anreise mit der berühmten Transsibirischen Eisenbahn von Moskau nach Irkutsk möglich! (Tour B)



REISEDETAILS

1. - 14. Reisetag: Russland Reise mit Sibirien & Baikalsee

1. Tag: Flug via Moskau nach Irkutsk

Flug nach Irkutsk.

2. Tag: Ankunft Irkutsk

Morgens oder vormittags Ankunft in Irkutsk und Transfer zum Hotel, wo wir uns vom langen Flug erholen können. Für den Nachmittag ist eine Stadtbesichtigung vorgesehen. Übernachtung im

Hotel. 1x F

3. Tag: Fahrt nach Arshan

Nach dem Frühstück erfolgt die Fahrt zum südlichen Baikal. In Kultuk am Südwestufer zweigt der Weg in Richtung Burjatische Schweiz ab. Unser Ziel ist der bekannte Kurort Arshan. Arshan bedeutet „heilende Quelle“. Von eben diesen Mineralquellen findet man in der Umgebung einige. Der Ort selbst liegt idyllisch am Fuße des Pik Ljubwi und bietet Wanderern sowie Kurpatienten vielfältige Möglichkeiten in der Natur. Übernachtung in einer Pension oder einem kleinen Hotel. (Fahrzeit ca. 3h). 1x(F/M/A)

4. Tag: Im Herzen Burjatiens

Ausflug in die einmalige Landschaft des Nationalparks Tunkinskaja Dolina, dem riesigen Tal zwischen den Hochgebirgen Chamar Daban und Sajjan in Burjatien. Wir genießen dabei das Panorama der Burjatischen Schweiz und sehen eindrucksvolle Wasserfälle. Es besteht die Möglichkeit, im Thermalbad „Zhemchug“ zu entspannen. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 2h, Fahrzeit ca. 2h). 1x(F/M/A)

5. Tag: Sljudjanka

Heute unternehmen wir eine Fahrt nach Sljudjanka. Dort sehen wir uns das einzige, vollkommen aus weißem Marmor gebaute Bahnhofsgebäude der Welt an. Im Anschluss daran fahren wir mit dem Zug auf der Strecke der alten Transsibirischen Eisenbahn bis Port Baikal. Die „Alte Transsib“ ist ein Rumpfstück des Gleissystems, das nach der Flutung des Irkutsker Stausees erhalten geblieben ist. Die neue Bahnstrecke führt quer durch die Taiga. Auf einer Distanz von 84 km entlang des Baikalufer befinden sich 39 Tunnel und über 100 beachtliche Ingenieurbauten, dazu eine einzigartige Landschaft. 1x(F/M (LB)/A)

Port Baikal ist der größte Ort hier. Im Hafen Baikal befindet sich ein alter Jugendstilbahnhof, der vor zwei Jahren originalgetreu nach alten Skizzen rekonstruiert wurde, direkt am Baikalufer im Nationalpark „Pribaikalskij“ gelegen und nur mit dem Zug oder Schiff erreichbar ist. Von dort setzen wir mit der Fähre nach Listwjanka über. Lunchbox im Zug. Übernachtung in einer Pension in Listwjanka. (Zugfahrt ca. 4-5h, Fährfahrt ca. 30 min).

6. Tag: Listwjanka

Aufenthalt in Listwjanka. Möglichkeiten zu kurzen oder umfangreichen Touren: Besuch des Baikalmuseums oder des Freilichtmuseums „Talzy“ oder Fahrt mit dem Sessellift zum „Cherskij-Stein“, wo wir einen schönen Blick auf die Quelle des Flusses Angara haben. Übernachtung wie am Vortag. 1x(F/A)

7. Tag: Insel Olchon

Nach dem sehr zeitigen Frühstück Fahrt zur Insel Olchon. Mit einer Länge von 72 km und einer Breite von etwa 10 km ist sie die größte Insel des Baikals und überrascht mit ihrer außerordentlich reizvollen und abwechslungsreichen Landschaft. Nur wenige Kilometer von ihrem Ostufer entfernt befindet sich der tiefste Punkt. Erstaunliche 1637 m unter dem Wasserspiegel trifft man auf den mit Sedimenten aufgefüllten Baikal-Graben, Ergebnis eines gewaltigen Risses, der zwischen eurasischer und amurischer Platte klafft. Am Mittag Ankunft in Chuschir, dem Hauptort der Insel

Olchon und einstiger Heimathafen der staatlichen Fischfangflotte. Nach Ankunft und Unterbringung unternehmen wir eine kurze Wanderung ins Dorf. Wir wohnen in einem privaten, einfachen Touristencamp. Erst seit gut zehn Jahren gibt es auf der Insel auch Strom. Waschmöglichkeiten stehen in der Banja, der russischen Sauna oder im Freien zur Verfügung. Übernachtung in traditionellen, gemütlichen Holzhäusern (mit Etagen-WC). (Fahrzeit ca. 7h, Fährüberfahrt ca. 20 min). 1×(F/A)

8. Tag: Ganztagesausflug im Norden der Insel Olchon

Mit dem Allradfahrzeug, dem russischen UAZ, geht es in den Norden der Insel zum beeindruckenden Kap Choboj, welches wie ein Stoßzahn in den Baikalsee ragt. Bei gutem Wetter genießt man von hier eine fantastische Sicht auf die Bergketten am anderen Ufer sowie auf die Halbinsel Swjatoi Nos („Heilige Nase“). Unterwegs legen wir mehrere Fotostopps ein und lockern die Fahrt mit Spaziergängen zu besonderen Aussichtspunkten auf. Rückkehr ins Dorf Chuschir am frühen Abend. Übernachtung in traditionellen, gemütlichen Holzhäusern. (Fahrzeit ca. 6h). 1×(F/M/A)

9. Tag: Exkursion Uschkanji-Inseln

Nach einem zeitigen Frühstück Fahrt mit dem Schiff zur Inselgruppe Uschkanji. Am Abend legen wir in einer Bucht von Chiwyrkujskij Zaliv an, wo wir Natur pur oder ein Bad in einer heißen Quelle bzw. im Baikalsee genießen können. Die Übernachtung erfolgt auf dem Schiff in 4er Kabinen. (Fahrzeit ca. 8-9h). 1×(F/M/A)

10. Tag: Exkursion Uschkanji-Inseln

Früh morgens Aufbruch und Fortsetzung der Exkursion. Der Archipel besteht aus vier Inseln, welche ohne jegliche Landverbindung eine ganz besondere Pflanzen- und Tierwelt entstehen ließ. Highlight dieses extrem geschützten Ökosystems ist die auch Nerpa oder Tjulen genannte Baikalrobbe. Insbesondere die „Schlanke“ (Insel Tonkij) ist das eigentliche Domizil der einzigartigen Tiere. Bei gutem Wetter kann man im Sommer weit mehr als 1000 Tiere am Westufer des kleinen Eilandes beim Sonnen beobachten. Eine eigens dafür eingerichtete Aussichtsplattform ist am Ostufer über eine Treppe zu erreichen, von wo man die sehr scheuen Tiere beobachten kann. Nach Besichtigung der Inseln Rückfahrt auf die Insel Olchon mit Ankunft am Abend. Übernachtung in traditionellen, gemütlichen Holzhäusern. (Fahrzeit ca. 8-9h). 1×(F/M/A)

11. Tag: Halbtagesausflug zum Schamanenfelsen der Insel Olchon

Eine kurze Wanderung (Gehzeit ca. 1h) zum berühmten Schamanenfelsen – der heiligen Stätte der Burjaten – steht am Vormittag auf dem Programm. Schon von weitem machen kleine bunte Bänder, die munter im Wind flattern, auf das sakrale Zentrum der Schamanenwelt am Kap Burchan aufmerksam. Laut Überlieferung lebt hier ein Halbgott in Gestalt eines Weißkopfschneepfades, welcher als erster die schamanische Gabe von Gott Tengri erhielt. Weiterhin geht die Legende, dass in der Höhle des Schamanenfelsens der Herrscher der ganzen Insel Olchon lebte – Ezhin. Wer den Ort besucht, sollte alle negativen Gedanken beiseite schieben. Eventuell wird dieser Tag als Reservetag für die Schifffahrt bei Sturm oder anderen Wetterkapriolen genutzt. Übernachtung in traditionellen, gemütlichen Holzhäusern. 1×(F/A)

12. Tag: Rückfahrt nach Irkutsk

Nach dem Frühstück Rückfahrt mit dem Bus. Mit der Fähre setzen wir zum Westufer des Baikals über. Diese Bucht wird im Allgemeinen auch als „Kleines Meer“ bezeichnet. Rückfahrt nach Irkutsk. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 6h, Fährüberfahrt ca. 20 min). 1×F

13. Tag: Freizeit in Irkutsk

Freier Tag in Irkutsk, den wir für Souvenireinkäufe oder für weitere Ausflüge und Besichtigungen sowie auf dem interessanten Markt nutzen können. Übernachtung im Hotel. 1×F

14. Tag: Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland

F/-/-

Unser Tipp: Wir bieten diese Reise auch mit Anreise von Moskau nach Irkutsk mit der Transsibirischen Eisenbahn an!

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
10.09.2022	23.09.2022	X	2.690 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) in der Economy Class
- > deutschsprachige Tourenleitung
- > alle Fahrten in privaten Kleinbussen oder geländegängigen Fahrzeugen
- > alle Eintrittsgelder laut Programm
- > Einladungsschreiben für Russlandvisum
- > Reiseliteratur
- > 3 ÜN im Hotel im DZ
- > 1 ÜN auf dem Schiff in Vierbett-Kabine
- > 4 ÜN im Blockhaus im DZ
- > 4 ÜN in Pension im DZ
- > Mahlzeiten: 13x F, 5x M, 1x LP, 9x A

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Rail & Fly Ticket der deutschen Bahn, 2. Klasse (60 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (450 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Einzelzimmerzuschlag: 450,- €
- > Nicht enthaltene Mahlzeiten, Getränke, Persönliches
- > Rail & Fly Ticket 60,- €
- > Visagebühren Russland (ca. 90,- €)
- > optionale Ausflüge
- > Gebühr für den Aufenthalt auf den Uschkanij-Inseln (ca. 40,- € p. P.)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Russland (asiatisch) entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **2895 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **68 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Weitere buchbare Leistungen

- > Einzelzimmerzuschlag (450 €)

Programmhinweise

- > Veranstalter: Kooperationspartner
- > Anforderungen: Keine besonderen körperlichen Voraussetzungen erforderlich, jedoch teils lange Fahrtstrecken im Fahrzeug bzw. auf dem Schiff. Kurze Wanderungen. Flexibilität Teamgeist sowie ein gewisser Komfortverzicht sind Voraussetzung für die Teilnahme an dieser

Reise! Die Unterkünfte abseits der Städte sind einfach und verfügen teilweise über Außen-Bad/WC (Olchon).

- > Nicht geeignet für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.